



# Baustellenparty



Der Gemeindekindergarten samt den Räumlichkeiten der Kindergruppe LKH Zwerge wird mit einem Gesamtaufwand von 190.000 Euro während der Ferienzeit general saniert. Dazu werden die Kindergartenküche und die Sanitär räumlichkeiten im Erdgeschoss erneuert, der gesamte Kindergarten auf Barrierefreiheit samt Rollstuhl lift umgebaut. Nicht zuletzt wird im Kindergartenareal eine Hochwasserschutzmauer errichtet, sodass die Kindergarten- und Kleinkindbetreuung der LKH-Zwerge während der Ferienzeit in die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in der VS St. Gertraud ausweichen muss. Das Betreuungsteam des Kindergartens hat diese Großinvestition mit einer Anfang Juni veranstalteten „Baustellenparty“ gefeiert. Das Fest stand ganz im Zeichen des Abschiedes vom „alten Kindergarten“. Passend zum Umbau begeisterten die Kinder mit

einem „Baustellen-Musical“ die Zuschauer, welches mit vollem Einsatz vorbereitet und vorgetragen wurde. Ausgestattet mit Warnkleidung und Baustellenhüten wurden die unterschiedlichsten Bauarbeiten, wie zum Beispiel die Maurer- und Malerarbeiten, sowie das Zeichnen des Bauplanes anhand von Liedern präsentiert. An den verschiedenen und zum Teil selbstgebastelten Arbeitsstationen konnten die Kinder und Besucher dann selbst Hand anlegen und sich beim Mauern oder Betätigen der Mischmaschine beweisen. Als Stärkung standen Baustellen-Hot-Dogs und Getränke bereit. Abgerundet wurde das Fest durch ein Schätzspiel, bei dem es unter anderem eine kleine Mischmaschine zu gewinnen gab. Der umschlagenden Witterung wurde in bester Handwerkermanier getrotzt und es konnte dem bevorstehenden Umbau kräftig entgegengefeiert werden.

## ■ Unsere GemeindemitarbeiterInnen

In jeder Ausgabe der Gemeindezeitung stellen wir Ihnen eine/n unserer MitarbeiterInnen vor.

[Folge 4]

### Kurt Hofbauer

**Alter:** 60

**Wohnort:** Siegelsdorf

**Familienstand:** verheiratet, 1 Sohn

**Hobbies:** schwimmen, wandern und Zeit mit der Familie verbringen



### Bei der Gemeinde seit:

Dezember 1996

### Tätigkeitsbereich:

Schulwart in der Volksschule und Neuen Mittelschule St. Gertraud

### Meine Aufgaben

Als Schulwart beaufsichtige und warte ich die Räume der Volksschule und Neuen Mittelschule. Das heißt, ich bin für die Heizung, die Beleuchtung, Türen, usw. und auch für den Außenbereich der Schulen zuständig und führe oftmals kleinere Reparaturen durch. Sozusagen der „Mann für alle Fälle“.

Außerdem versorge ich die Kinder täglich mit Pausensnacks vom Schulbuffet, welches seit kurzem die Auszeichnung „Gesunde Schuljause“ erhielt.

Viel Freude an der Arbeit bereitet mir der Umgang mit Kindern und die respektvolle Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam und den Direktoren, sowie das gute Arbeitsklima mit den Reinigungskräften.

**Kontakt:** schulwart@nms-st-gertraud.ksn.at

## ■ „Mitten im Leben“ startet im September

Die „Gesunde Gemeinde“ Frantschach-St. Gertraud startet mit 23. September 2019 wieder die Kursreihe „Mitten im Leben“. Die Kursreihe ist ein ganzheitliches Angebot für Menschen ab 50+, das hilft körperlich und geistig fit zu bleiben. Die Treffen finden jeden zweiten Montag jeweils um 13:30 Uhr im Pensionistentreff im Sozialzentrum der SeneCura Frantschach-St. Gertraud statt.



## ■ Impressum

Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud verantwortlich.

Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

DRUCKLAND  
KÄRNTEN  
PERFECTPRINT

**Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe: Freitag, 13. September 2019  
gemeindezeitung.frantschach@ktn.gde.at**

## ■ Frantschach-St. Gertraud investiert kräftig in Ortskernbelebungsmaßnahmen

**Weiterhin erfreulich gestaltet sich der Gemeindehaushalt der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud.**

So konnte das Rechnungsjahr 2018 trotz großzügiger Rücklagenzuführungen im Vorjahr mit einem Überschuss in der laufenden Gebarung von rund 70.500 Euro abschließen. Im Rahmen des außerordentlichen Haushaltes wurde in diverse Vorhaben mehr als 1,31 Mio. Euro investiert.

Das Budget 2019 sieht nach vom Gemeinderat beschlossenen 1. Nachtragsvoranschlag im ordentlichen Haushalt neuerdings Einnahmen und Ausgaben von 5,53 Mio., im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von 1,91 Mio. Euro vor. Die zusätzlichen Budgetmittel in der Höhe von exakt 235.700 Euro fließen in den Erwerb von Grundflächen für Ortskernbelebungsmaßnahmen, den Ankauf eines Kommunalgerätes für den Gemeindebauhof sowie in den Barrierefrei-Umbau des Gemeindekindergartens. Somit wurde der Voranschlag für das Jahr 2019 auf Gesamteinnahmen und -ausgaben in der Höhe von insgesamt 7,441.700 Euro erweitert. Ebenso einstimmig erledigt wurden die weiteren Tagesordnungspunkte, unter ihnen der Finanzierungsplan für das außerordentliche Vorhaben für Ortskernbelebungsmaßnahmen beim Generationenpark und der sog. „Lassnig-Liegenschaft“, dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung für interkommunale Zusammenarbeit im Zusammenhang mit dem PMS Technikum Lavanttal, sowie dem Erwerb einer Grundfläche in Zentrumsnähe. Gegen die Stimmen der Mandatäre der Liste Hirzbauer wurde der Erwerb einer Grundfläche für den Generationenpark beschlossen.

Der dem Gemeinderat übermittelte und überaus positive Bericht über die letzte Kontrollausschusssitzung, bei der der Rechnungsabschluss sowie die Bauhofabrechnung zu überprüfen waren, wurde ohne Wortmeldung zustimmend zur Kenntnis genommen.

## ■ Afrikanische Schweinepest Informationsmaßnahmen

Die Afrikanische Schweinepest ist eine äußerst ansteckende, meist fieberhaft verlaufende Seuche. Sie befällt Haus – und Wildschweine, stellt jedoch für andere Tiere und Menschen keine Gesundheitsgefährdung dar.

Die Tierseuche ist bisher noch nicht in Österreich aufgetreten. Die Gefahr einer Einschleppung ist aber sehr hoch. Die afrikanische Schweinepest wird durch Verfütterung von Küchenabfällen an Schweine, das Wegwerfen von Speiseresten in der Natur und die Jagd in von der Seuche betroffenen Gebieten übertragen. Besondere Vorsicht ist dabei für schweinehaltende Betriebe gefordert!

Für fachliche Fragen können Sie sich an Frau Lydia Krojnik BEd. unter der Nummer 0463 5850-1503 von der Landwirtschaftskammer Kärnten wenden.



## PARACELSUS APOTHEKE

Mag. pharm. Helene Andree

9413 Frantschach - St. Gertraud, St. Gertraud 26, 04352/37072, F: -3, E: paracelsus\_apotheke@aon.at

### Die Paracelsus - Urlaubs - Apotheke:

Allgemeine und homöopathische Urlaubsapotheke für jung und alt zum Wandern, Sightseeing, Relaxurlaube, Kurzurlaube, etc.

Laufend attraktive Aktionen für unsere Kunden.

Parkplätze direkt vor der Apotheke!

Homöopathie • Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung



### ■ Änderung bei der digitalen Zustellung für Gemeindeabgaben

Aufgrund einer Programmumstellung hat sich die elektronische Zustellung von Rechnungen und Lastschriftanzeigen Gemeindeabgaben betreffend für Sie verändert.

All jene, die der Gemeinde eine Zustimmung zur elektronischen Rechnung erteilt haben, erhalten nunmehr Ihr Poststück über „briefbutler.at“.

Sie erhalten vom Absender zustellung@briefbutler.at per E-Mail eine Verständigung, dass ein elektronisches Poststück der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud für Sie bereit liegt. Innerhalb von 21 Tagen können Sie Ihre Rechnung bzw. Lastschriftanzeige über den Link in der E-Mail aufrufen. Sollten Sie Ihr Poststück innerhalb der Frist nicht „abholen“, wird Ihnen dieses am Postweg zugestellt.

### ■ Vortrag über „Stress & Burnout“

Kürzlich veranstaltete die „Gesunde-Gemeinde“ Frantschach-St. Gertraud mit Arbeitskreisleiterin Carmen Vallant-Friesacher beim Kirchenwirt einen Vortrag zum Thema „Stress & Burnout – Wie komme ich aus dem Hamsterrad?“. Zahlreiche Teilnehmer, darunter Bürgermeister Günther Vallant und Landtagsabgeordnete und Gemeindevorständin Claudia Arpa, erhielten von Karoline Retzl von der pro mente Kärnten GmbH wertvolle Tipps zur Prävention und dem richtigen Umgang mit psychischen Krankheitsformen.



### ■ Eine ganze Woche im Zeichen des Umweltschutzes

Auch im heurigen Jahr beteiligten sich wieder zahlreiche Helfer bei der Frantschach-St. Gertrauder „Woche der Sauberkeit“. An der schon traditionellen Aktion zur Säuberung des Ortsbildes, die erstmals vom neuen Gemeinde-Sachbearbeiter Patrik Pietschnig perfekt organisiert wurde, wirkten wie in den Vorjahren die LFS Buchhof, sowie die Schulen und der Kindergarten des Bildungszentrums Frantschach-St. Gertraud, die „Kamper Käferlein“, die Feuerwehr Frantschach, die örtliche Jägerschaft, die Naturfreunde, der RC Mondi Frantschach, eine Abordnung der Mondi-Betriebsgemeinschaft und viele Gemeindefraktoren mit. Für die Verköstigung der Teilnehmer, unter anderem beim abschließenden „Tag der offenen Tür“ im Gemeindebauhof, an dem sich die Bevölkerung am Stand des Abfallwirtschaftsverbandes Lavanttal informieren konnte, sorgten die Mitarbeiter der Marktgemeinde. Darüber hinaus konnte in dieser Woche im Beisein aller Gemeinderatsfraktionen das neu angeschaffte Kommunalfahrzeug seiner

Bestimmung übergeben werden. Weiters wurde der kürzlich in den Gemeinde-LKW eingebaute „Abbiegeassistent“ entsprechend getestet.



## ■ Kirchenwirt eröffnet seinen Gastgarten

Mit Bieranstich wurde der Gastgarten beim Gasthaus Kirchenwirt in St. Gertraud Ende Mai feierlich eröffnet. Kulinarisch verwöhnt wurden die zahlreich erschienenen Gäste, darunter Bürgermeister Günther Vallant, Vizebürgermeister Martin Schilcher und Ernst Vallant, Gemeindevorstand Kurt Jöbstl und Landtagsabgeordnete und Gemeindevorständin Claudia Arpa, mit Spezialitäten vom Holzkohlegrill. Für die musikalische Unterhaltung und eine gute Stimmung sorgte Peter Litwin.

## ■ Das Rote Kreuz bildet in Kärnten wieder freiwillige Sozialbegleiter aus!

Freiwillige SozialbegleiterInnen vom Roten Kreuz übernehmen die Begleitung von Menschen in schwierigen sozialen Situationen. Das Ziel ist es, die Selbsthilfefähigkeit zu stärken und die Lebenssituation des Betreuten nachhaltig zu verbessern. Zu den Qualifikationen, die potentielle Kandidaten mitbringen müssen erklärt Rotkreuz-Präsident Peter Ambrozy: „Neben Volljährigkeit und Unbescholtenheit muss der- oder diejenige Verständnis für andere Menschen aufbringen können und bereit sein, Zeit zu opfern. Alles andere bekommt er oder sie bei uns in der Ausbildung mit.“ Die Ausbildung zum Sozialbegleiter wird berufsbegleitend angeboten. Der nächste Auswahltag für die Ausbildung findet am 21. September 2019 um 09:00 Uhr im Roten Kreuz in Klagenfurt statt.



**Ausbildungstermine** sind dann der **12. und 19. Oktober, sowie der 09. und 16. November 2019.**

Die Anmeldung erfolgt mittels zusenden eines Lebenslaufes und Motivationsschreibens bis 13. September 2019 an sozialbegleitung@k.rotekruz.at. Interessierte können sich unter 050 9144-1065 oder per Mail unter sozialbegleitung@k.rotekruz.at nähere Informationen holen!

## ■ „Schnapsenkönig“ wurde ermittelt

Im Imbiss Angelika Hanschitz fand wieder das schon traditionelle und alljährliche Osterschinken Preisschnapsen des Sparvereines statt. Unter den zahlreichen Teilnehmern konnte sich nach einigen spannenden Runden Othmar Betschoga als Sieger durchsetzen und gewann das Finale gegen Ferdinand Steinkellner.



## ■ 16 Jugendliche in St. Gertraud gefirmt

Alle acht Jahre findet in der Pfarrkirche St. Gertraud eine Firmung statt, so auch wieder heuer im Mai. Zur Begrüßung spielte die Werkskapelle Mondi Frantschach unter der Leitung von Daniel Weinberger und richtete Bürgermeister Günther Vallant und Franz Tatschl vom Pfarrgemeinderat Grußworte an die Firmlinge und Kirchenbesucher.

Beim Gottesdienst mit dem Firmspender Monsignore Gerhard Christoph Kalidz empfangen 16 junge Mädchen und Burschen das Sakrament der Firmung. Musikalisch umrahmt wurde das Fest vom MGV und gemischten Chor Frantschach-St. Gertraud.



## ■ 1. Müller-Sommerfest

Mitte Juni fand auf dem Betriebsgelände der Firma Leonhard Müller & Söhne das 1. Müller-Sommerfest statt. Trotz großer Hitze war eine große Anzahl an Interessierten gekommen, die sich bei einem Rundgang durch die traditionelle Schmiede von der Handwerkskunst der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen überzeugen und anschließend die Spezialanfertigungen des Fahrzeugbau-Teams begutachten konnten. Damit die Besucher und Besucherinnen danach wieder Kraft für den Müller-Hawk-Wettbewerb bzw. das Werken an einer alten Feldschmiede hatten, konnten sie sich bei Spanferkel, Lamm, Würstel, Salaten u.v.m. stärken. Dank der großartigen Unterstützung der Belegschaft wurde das Fest zu einem unvergesslichen Tag! All jene, die von der Leidenschaft des Schmiedehandwerks angesteckt wurden, haben jederzeit die Möglichkeit, im Rahmen des Meister-Axt-Events, ihre persönliche, ganz individuelle Axt zu schmieden.



## ■ Auszeichnung für Vertragspartner

Einmal im Jahr widmen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mondi Konzerns ganz konkret den Themen Sicherheit, Gesundheit und Umwelt in Form von lokalen Aktivitäten und Initiativen. Dieser Tag, der den Unterschied macht, wurde am 29. Mai 2019 bereits zum 10. Mal be- gangen. Gottfried Joham konnte heuer erstmals anwesende Vertragspartner für ihr Sicherheitsengagement auszeichnen und ihnen jeweils ein Geschenk überreichen. Stefan Franken von der IWD freute sich sehr über den „Mondi Sicherheitsgeschenkkarton“, gefüllt mit Lavanttaler Köstlichkeiten. Diese Anerkennung unterstreicht die langjährige Partnerschaft und enge Kooperation mit IWD.

## ■ Zukunft Wirtschaftsraum Lavanttal

Das Lavanttal steht vor großen Herausforderungen (demo- grafischer Wandel, teilweise veraltetes Image, etc.), verfügt aber über viele Stärken und Potenziale (innovative Unter- nehmen, bedeutsamer Wirtschaftsstandort, Attraktivität als Lebensraum, etc.). Das Regionalmanagement Lavanttal arbeitet derzeit in Kooperation mit dem Verein Lavanttaler Wirtschaft und der Wirtschaftskammer Wolfsberg an einem Zukunftsbild und einer Gesamtstrategie zur Stärkung der regionalen Wirtschaft, des Standortes und der Region als Ganzes. Als Basis für die Erarbeitung dieser Positionierung soll unter anderem eine Imageanalyse dienen. Wir möchten Sie recht herzlich einladen bis spätestens 19. Juli 2019 an dieser Befragung mitzuwirken.

Die Bearbeitung des Fragebogens nimmt nur wenige Minu- ten in Anspruch, alle Daten werden selbstverständlich nur in anonymisierter Form weiterverarbeitet.

[www.umfragenonline.com/s/99bf33e](http://www.umfragenonline.com/s/99bf33e)

## ■ SPÖ Frauen spendeten Einnahmen vom Süßen Advent

Ihre Einnahmen vom Süßen Advent 2018 spendeten die SPÖ Frauen Frantschach-St. Gertraud dieses Jahr der örtlichen Feuerwehr. Kommandant Thomas Eberhart und seine Mannschaft haben sich sehr über die Spende in der Höhe von 300€ gefreut.






**#1 ELEKTROAUTO**  
in Europa 2018\*

DER NISSAN LEAF  
SIMPLY AMAZING



AB € 36.800,-  
ZUSÄTZLICH € 3.300,-  
BONUS SICHERN\*\*

**Zero Emission**

**Stromverbrauch (kWh/100 km): gesamt von 20,6 bis 18,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen: gesamt 0 g/km.**

\*Quelle: AAA, Gesamtzahl aller NISSAN LEAF Zulassungen im Jahr 2018 in der EU, in Norwegen, der Schweiz und in Island. \*\*€ 1.800,- E-Mobilitätsbonus von NISSAN und bis zu € 1.500,- staatliche Prämie (bis zur Erreichung des max. staatlichen Fördervolumens). Mehr Informationen auf [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at). Das Angebot gilt nur für Konsumenten bei Kauf bis 30.06.2019.

**AUTO DOHR c.u.b. GMBH**  
**Allgäu Nr. 32**  
**9400 Wolfsberg**  
**Tel.: 0043 4352 43 91**  
[www.auto.dohr.at](http://www.auto.dohr.at)

Aus Anlass der neu gestalteten Vereinsfahne  
lädt der ÖKB-Frantschach-St. Gertraud herzlichst zur

## Gefallenen-Gedenkfeier mit Fahnensegnung

# 15. SEPT. 2019 IN ST. GERTRAUD

**Programm:**

- 08.15 – 09.00 Eintreffen der Verbände am Dorfplatz
- 09.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Gertraud
- anschl. Kranzniederlegung vor dem Mahnmal
- anschl. Abmarsch zum Festplatz (Dorfplatz)
- anschl. Fahnensegnung
- anschl. Grußbotschaften der Festgäste
- anschl. Gemütliches Beisammensein mit Musik im Festzelt

Musikalisch begleitet von  
MGV - Gem. Cohr Frantschach-St.Gertraud  
sowie der Werkskapelle Frantschach

*Wir laden ALLE dazu herzlichst ein  
und freuen uns auf Ihren Besuch!*

## ■ Optimales Laufwetter beim 18. St. Gertrauder Frühlingslauf

Frantschach-St. Gertraud war wieder in Bewegung. Über 200 Teilnehmer, unter ihnen LH-Stv. Beate Prettnner und Bürgermeister Günther Vallant, konnte die Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud heuer bei angenehmen Temperaturen zum 18. St. Gertrauder Frühlingslauf mit „Gesunde Gemeinde“-Cup willkommen heißen.

Beim „Gesunde Gemeinde“-Cup, wobei das Ziel die größtmögliche Annäherung an die Durchschnittszeit aller Mannschaften ist, starteten 23 Teams und siegte beim Laufen das Team der GG Wolfsberg „Libellus Sportfreunde 2“ mit Christoph Rabensteiner, Julia und Christian Koinig. Beim Walken freute sich das Team der GG Eberndorf „Fit For Fun“ mit Maria Pressl, Andrea Jantscher und Robert Menghin über den ersten Platz.

Die schnellsten auf der 5,6 km langen Strecke waren Wolfgang Wiltsche (19:35) von der LG St. Paul und Marlies Maria Elisabeth Penker (21:50) vom RC MTB Möllbrücke bei den Läufern. Bei den Walkern errangen Johannes Klammer (35:51) und Anna Maria Jernej (38:01) die Tagesbestzeit.

Auch die Kids waren mit voller Begeisterung dabei und holte sich von 13 startenden 4er Teams das Team der NMS 3b mit Raphael Kreuzer, Benedikt Oberländer, Angelina Föbl und Selina Schratte den Sieg.

Zur Namensfindung des von Bauamtsleiter Patrik Pietschnig entworfenen Laufmaskottchens wurde von der NMS St. Gertraud ein Wettbewerb veranstaltet. Lea Kügel hatte mit ihrer Idee das Maskottchen „Frantschi“ zu taufen, die Jury überzeugt und wurde ihr bei der Veranstaltung von Bürgermeister Günther Vallant und LH-Stv. Beate Prettnner ein Präsent überreicht.

Zum Abschluss dankte Bürgermeister Günther Vallant den zahlreichen Sponsoren der Veranstaltung, allen Teilnehmern und nicht zuletzt dem bewährten Organisationsteam mit Amtsleiter Roland Kleinszig, Katrin Buchsbaum und Andrea Schönhart.



## ■ Neue Trainingsanzüge für die U9

Dank dem großzügigen Sponsoring von Bürgermeister Günther Vallant konnte das Team der U9 des FC Mond Frantschach mit einem einheitlichen Trainingsanzug ausgestattet werden. Die 15 Jungs der Mannschaft sowie Obmann und Trainer Bernhard Jantschi bedanken sich sehr herzlich für die Unterstützung.



## ■ Muttertagsausflug der Frauenbewegung Frantschach-St. Gertraud

Wie jedes Jahr machte sich auch heuer die Frauenbewegung Frantschach-St. Gertraud, anlässlich des Muttertages, auf, um das Ausseerland zu entdecken und zu bestaunen. Damit auch jeder mitfahren konnte, wurden sogar zwei Busse organisiert, denn insgesamt nahmen 66 Frauen an dem Ausflug teil. Obfrau Elke Eberhard freute sich überaus, dass so eine große Nachfrage bestand. Nach der mehrstündigen Fahrt mit einer Kaffeepause und einem erstklassigen Mittagessen stand eine Schifffahrt am Grundlsee auf dem Programm. In aller Ruhe konnte jeder die tolle Atmosphäre an Bord und die wundervolle Landschaft genießen, bevor es weiter zur Lebzelterei ging. Hier wurde nicht nur der Appetit nach etwas Süßem gestillt, sondern hatte man auch die Möglichkeit im Lebkuchen-Shop handgemachten Lebkuchen zu erwerben. Ausklingen ließen die Frauen ihren Tag bei einer guten Jause. Wie immer war die Organisation des Ausfluges dank dem Vorstand der Frauenbewegung in besten Händen und man freut sich schon jetzt auf den nächsten Ausflug im Herbst, hoffentlich auch wieder mit so einer hohen Teilnehmerzahl.



STEIL IST SEIN STICHWORT.  
AUTOMOWER® 435X AWD  
MÄHT BIS ZU 70% STEIGUNG



Beratung - Verkauf - Installation - Service  
KFZ - LANDTECHNIK  
**Tripolt**  
www.tripolt.net  
Anfragen unter: 04350/2231 oder office@tripolt.net




**■ Aktivste Landjugendgruppe des Lavanttals wurde gekürt**

Im Rahmen des Bezirkslandjugendballs wurde die Landjugend Kamp vom Bezirksobmann und der Bezirksleiterin zur aktivsten Landjugend des Lavanttals mit einem Preis, den sogenannten „Lavanttaler Wolf“, ausgezeichnet. Kriterium war das Arbeitsjahr 2018, mit dem Schwerpunkt Allgemeinbildung. Unter der Leitung von Obmann Markus Findenig und Lisa Dohr zählt die Landjugend Kamp mit 46 Mitgliedern zu einer der größten Landjugenden des Lavanttals. Neben zwei Festen organisiert die Gruppe auch ein Hallenfußballturnier. Ebenfalls ist die Gruppe im Gemein-

degesehen, im Kirchenjahr und bei Landjugendbewerben immer sehr aktiv. „Ohne jeden unserer einzelnen Mitglieder wäre es nie möglich gewesen, soweit zu kommen. Ich bin sehr stolz, Teil einer so starken und einzigartigen Gemeinschaft zu sein.“, Obmann Markus Findenig zur Verleihung des Titels. Auf diesem Weg möchte sich der Vorstand der Landjugend Kamp bei allen Mitgliedern und allen ehemaligen Vorstandsmitgliedern bedanken, die es ermöglicht haben, diesen Titel entgegen nehmen zu dürfen.

**Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner**



**Frantschach-aktuell**  
St. Gertraud  
Anteilige Mitteilung der Marktgemeinde • www.frantschach.gv.at

**Baustellenparty**

**SANTICUM MEDIEN**

**Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90**  
anzeigen@santicum-medien.at



### ■ Bildungszentrum Frantschach-St. Gertraud erhielt Landesauszeichnung für „Gesunde Schuljause“

Über eine besondere Auszeichnung konnte sich das Bildungszentrum Frantschach-St. Gertraud freuen. Die Neue Mittelschule St. Gertraud mit Direktor Michael Drießen und die Volksschule St. Gertraud mit Direktorin Gabriele Traußnig wurden für ihr Engagement im Zusammenhang mit gesunder Ernährung im Schulalltag ausgezeichnet. Schulkwart Kurt Hofbauer, als Verantwortlicher des Schulbuffets, kreierte in Kooperation mit der Knusperstube Storfer, Pausensnacks, die den Anforderungen einer ausgewogenen und bedarfsgerechten Ernährung für die Schulkids entsprechen. So wird ein besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass der Zucker- und Fettkonsum eingeschränkt wird, darüber hinaus Obst und Gemüse ein wesentlicher Bestandteil des

Jausenangebotes sind. Daniel Kuchling vom Gesundheitsland Kärnten überbrachte den Dank für diese besonderen Bemühungen von LH-Stv. Beate Prettner als Gesundheitsreferentin des Landes Kärnten und lobte die großartige Zusammenarbeit mit dem Schulteam. Bürgermeister Günther Vallant dankte den Anwesenden für die ausgezeichnete Kooperation zwischen den Schulen des Bildungszentrums sowie nicht zuletzt Geschäftsführer Peter Storfer und Irmgard Joham von der Knusperstube St. Gertraud für das gelungene Schuljauseprojekt. Im Anschluss an die Zertifikatsverleihung stürmten die Kids der VS St. Gertraud das vorbereitete Buffet und ließen sich die nunmehr offiziell anerkannte „Gesunde Schuljause“ entsprechend schmecken.

### ■ Landesehrung für Gemeindecindergarten

Im Rahmen der Verleihung des Kärntner Gesundheitspreises im Casineum in Velden wurde der Gemeindecindergarten Frantschach-St. Gertraud für sein außerordentliches Engagement ausgezeichnet. Für das Projekt „Klimawandel: Die Natur spüren“ wurde der Frantschach-St. Gertrauder Delegation mit Bürgermeister Günther Vallant, „Gesunde-Gemeinde-Arbeitskreisleiterin“ Carmen Vallant-Friesacher, Kindergartenleiterin Silvia Petzmann mit Pädagogin Sabine Edler sowie Amtsleiter Roland Kleinszig von LH-Stv. Beate Prettner die Ehrenurkunde übergeben. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Kindergartenteam für diesen tollen Erfolg!



### ■ 5 Jahre Bildungskooperation

Mondi Frantschach wurde vom Bildungszentrum Frantschach-St. Gertraud für fünf Jahre Bildungskooperation ausgezeichnet.



Volksschuldirektorin Gabriele Traußnig und Mittelschuldirektor Michael Drießen konnten Gottfried Joham, Geschäftsführer der Mondi Frantschach, im Beisein von Isabella Karner-

Knes (BD Kärnten) und Bürgermeister Günther Vallant kürzlich die Auszeichnung „Bildungsfreundliches Unternehmen“ überreichen. Für Mondi Frantschach ist es selbstverständlich örtliche Bildungseinrichtungen zu unterstützen. Neben zusätzlichem Englischunterricht in zwei Volksschulen wird auch großzügig das Lerncafe Mondi unterstützt. Bei Veranstaltungen der Schulen tritt Mondi ebenso gerne als Sponsor und Unterstützer auf. Gottfried Joham freute sich sehr über die Auszeichnung, die gute Kooperation mit dem engagierten Direktorium des Bildungszentrums und in Richtung der zahlreich anwesenden Schüler hielt er fest, dass sie stolz sein können, im Bildungszentrum Frantschach-St. Gertraud eine ausgezeichnete Basis für ihre berufliche Zukunft zu erhalten.






**! Eröffnungsangebot !**

Gültig vom 15.07 bis 20.07.2019

- \* Sefra Innenwandfarbe Weiß 25 kg € 45,-
- \* Inku Produkte -15%

**Neueröffnung**

Wir möchten Sie am **Samstag dem 13.07.2019 ab 14:00 Uhr** an unserem neuen **Standort: Frantschach 27** zur Eröffnungsfeier unseres neuen Geschäftslokales recht herzlich einladen!

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.  
*Wir freuen uns auf Euer kommen!*



■ „Weiße Fahne“ bei der Radfahrprüfung in der Volksschule St. Gertraud

Viel Grund zum Jubeln hatten kürzlich die Schülerinnen und Schüler der 4a Klasse mit ihrer Lehrerin Silvia Stückler. Bei der freiwilligen Radfahrprüfung, zu der jedes Kind in der 4. Schulstufe eingeladen wird, legten alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowohl den theoretischen als auch

den praktischen Teil der Prüfung mit Erfolg ab. Somit dürfen die Mädchen und Buben nun ohne die Begleitung eines Erwachsenen ihre Wege auch mit dem Fahrrad zurücklegen. Herzliche Gratulation an die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler!

■ 80 Jahre Landwirtschaftliche Fachschule Buchhof

70 Jahre Absolventenverband Buchhof, 80 Jahre Landwirtschaftliche Fachschule Buchhof, 110 Jahre Landwirtschaftliches Schulwesen im Lavanttal! Gleich mehrere Anlässe gleichzeitig feierte man beim heurigen Absolvententag in der LFS Buchhof. So konnten Direktorin Elfriede Größing und Martina Graf-Weber, Obfrau des Absolventenverbandes, zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Günther Vallant und Landtagsabgeordnete Claudia Arpa, sowie viele Absolventinnen begrüßen. Gute Gedanken gab es von der evangelischen Pfarrerin Renate Moshammer und Diakon Thomas Fellner, für die musikalische Umrahmung der Feier sorgte Edgar Unterkirchner und der Schülerchor der LFS Buchhof unter Leitung von Margit Glantschnig-Obrietan. Bei einem abwechslungsreichen Programm, konnten alte Erinnerungen ausgetauscht, Vergleiche mit heute gemacht, „neue Klassenfotos“ der Jubi-

läumsklassen angefertigt und zwei Projekte, die „Revitalisierung des Buchhofer Streuobstgartens“ und das neue Kochbuch „Buchhofer Rezeptideen“ vorgestellt werden. Auch die große Bedeutung der Hauswirtschaft für das Familienleben und als Wirtschaftsfaktor wurde einmal mehr thematisiert. Stärken konnte sich die Gästeschar mit pikanten Salaten und köstlichen Torten, welche nach bewährten Rezepten aus den „Buchhofer Rezeptideen“ in der schuleigenen Küche zubereitet wurden.





### ■ Musikschule meets Volksschule

Kürzlich bekamen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Gertraud sehr unterhaltenden Besuch. Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule mit Direktor Otmar Lichtenegger brachten Musik und viele Instrumente in den Turnsaal.

Nach einigen Musikstücken von Lehrern und Musikschülern durften die Kinder auch alle Instrumente anschauen und ausprobieren. Diese Stunden vergingen wie im Flug. Die Musikschule kann sich im nächsten Schuljahr bestimmt auf einige neue Schülerinnen und Schüler freuen!

### ■ Schulsportsponsoring-Aktion an der NMS St. Gertraud

Der NMS St. Gertraud ist es heuer in Zusammenarbeit mit der ÖSTERREICHISCHEN SCHULSPORTHILFE gelungen, im Rahmen einer „Ball-Aktion“ mit Hilfe der Wirtschaftstreibenden vor Ort die Turnausstattung zu erweitern. Es können nicht nur verschiedenste Bälle, sondern darüber hinaus noch andere Sportutensilien angekauft werden! Die Freude sowohl bei den Kindern als auch bei den Turnlehrern ist begreiflicherweise groß. Für diese besondere Unterstützung bedankt sich die NMS St. Gertraud uns ganz herzlich bei 17 Sponsoren. [www.nms-st-gertraud.ksn.at](http://www.nms-st-gertraud.ksn.at)

### ■ Gutes tun macht Freude - Caritaslauf 2019

In unserer schnelllebigen Zeit auch einmal etwas zurückzugeben, war der Grundgedanke des Spendenlaufes am Ende des Schuljahres 2019. Zum zweiten Mal fand am Sportplatz in Gertraud ein Caritaslauf statt. Unter dem Motto „Jeder Meter zählt“ versuchten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und NMS St. Gertraud für einen guten Zweck, so viel Geld wie möglich zu „erlaufen“. Im Vorhinein machten sich die Kids auf und organisierten selbstständig Sponsoren, die sie entweder pro gelaufener Runde oder mit einem Fixbetrag unterstützten. Mit großer Freude und Elan und unter besten Wetterbedingungen beteiligten sich 213 Kinder am Lauf. Mit großer Begeisterung waren auch die Kids des Mondlernetreffs mit ihrer Betreuerin Frau Vormaiер Ines bei der Sache. Hintergrund der Charityveranstaltung war, dass es auch in Kärnten Kinder gibt, die aus finanziellen Gründen nicht die Möglichkeit haben, ihr volles Potenzial auszuschöpfen. Die Volksschule und NMS St. Gertraud glauben jedoch fest daran, dass jedes Kind das Recht auf eine gute Ausbildung hat, indem es sein gesamtes Leistungsvermögen ausnutzt und Chancen bekommt, die es für eine erfolgreiche Zukunft braucht. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Unterstützer, denn durch ihr Wohlwollen kann hilfsbedürftigen Kindern finanziell unter die Arme gegriffen werden.

### ■ Kamper Käferlein absolvieren Schwimmkurs

Die Teilnahme am Schwimmkurs des Wolfsberger Schwimmvereines ist für die Kamper Käferlein wohl schon zu einem Fixpunkt im Kindergartenjahr geworden. Ziel des Kurses ist es, die Angst vor dem Wasser zu verlieren, sich im Wasser wohl zu fühlen und eventuell sogar schon das Brustschwimmen zu erlernen. Bedanken möchten sich die Kamper Käferlein vor allem bei ihren beiden Schwimmlehrerinnen Hemma und Urska, die ihnen auch heuer wieder die Freude an der Bewegung im Wasser vermitteln konnten.



## ■ VS St. Gertraud Bezirkssieger und Landesdritter bei der Kindersicherheitsolympiade

Weil wir, die 4. Klasse der VS St. Gertraud bei der Kindersicherheitsolympiade in Wolfsberg den ersten Platz erreichten, fuhren wir am 4. Juni 2019 nach Klagenfurt. Unsere Klasse freute sich sehr darauf, denn wir hofften, einen guten Platz zu machen.

Als wir und die 3b Klasse, die uns begleitete, schon sehr früh weg fuhren, waren wir alle aufgeregt. Wir fuhren ungefähr eine Stunde mit dem Bus nach Klagenfurt. Als wir in Klagenfurt ankamen, stand schon eine Kiste voller blauer T-Shirts und Kappen für unsere Klasse bereit. Wir zogen unsere T-Shirts an, trugen unsere Rucksäcke auf die Tribüne und schon ging es los. Zuerst gingen alle zehn Bezirkssieger auf den Fußballplatz, wo die Spiele aufgebaut waren und uns die Zuschauer gut sehen konnten. Als Nächstes kam aus jeder Klasse ein Kind mit einem Blumenstrauß in der Hand. Alle zehn Kinder trugen die olympische Fahne. Danach hissten sie die Fahne und gaben die Blumen ihrer Lehrerin. Nun zündete ein Kind das olympische Feuer an. Plötzlich kamen 4 Fallschirmspringer, die aus einem Flugzeug sprangen und bei uns landeten. Jetzt begann endlich das erste Spiel. Es war ein Spiel, bei dem wir einen Läufer, einen Fragenzieher und einen Schreiber brauchten. Bei diesem Spiel waren wir sehr gut und erzielten viele Punkte. Danach begann gleich das zweite Spiel, bei dem keine Klasse Punkte erreichte. Es war das Handyspiel, bei dem die Handys leider nicht funktionierten, denn alle Zahlen, die man eintippte, waren weg. Eine Weile später war der Bike-Bewerb an der Reihe. Bei diesem Spiel brauchte man einen Radfahrer, einen Kletterer, zwei Läufer und vier Wühler. Sven, David, Tim, Elias, Michelle, Hannah, Collien und Sophia waren bei dem Spiel dabei. Obwohl wir gut zusammen arbeiteten, erreichten wir nicht die volle Punktzahl. Endlich war die Pause! Unsere Klasse war nämlich schon sehr durstig und hungrig. In der Pause durften wir den Hubschrauber „Christophorus“ ansehen und auch hineinsitzen. Nach der Pause begann das nächste Spiel. Es war ein Spiel bei dem nur die Erwachsenen mitspielten. Jede Lehrerin oder jeder Lehrer suchten sich einen Partner. Bei diesem Spiel konnten unsere Lehrkräfte für uns Punkte erzielen. Leider waren unser Bürgermeister und Frau Stückler bei diesem Spiel keine Partner, weil ein anderer Lehrer schneller bei Herrn Vallant war als Frau Stückler. Löschbewerb hieß das nächste Spiel. Bei diesem Spiel wurden fünf Kinder benötigt. Fabio und Sven waren die Pumpenbediener, Valentin war der Spritzenmann, Dominik war das „Messkind“ und Christian war der, der den Kübel trug. Bei diesem Spiel waren wir zwar nicht die Besten, aber wir erreichten trotzdem über 50 Punkte. Jetzt begann das

**Frühstücksbuffet**

**ALL YOU CAN EAT & DRINK**

täglich von 6:00 bis 10:00 Uhr

Genießen Sie mit diesem Gutschein ein Frühstück inkl. einem Glas Sekt

pro Person nur € 5,40 statt 10,80

Pro Person nur ein Gutschein gültig. Gutschein bis Ende Oktober 2019 einlösbar.

**HOTEL TORWIRT**

- täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet von 6:00 bis 10:00 Uhr
- King Size Betten
- Bikergarage
- 40" Fernseher
- Fahrradverleih

**THEMEN-ZIMMER**

- Hochzeitssuite
- Pressezimmer
- Jörg Stefflitsch-Zimmer
- Schokoladezimmer
- USA Zimmer
- Klimzimmer

**KONTAKT**

Am Weiher 4 | 9400 Wolfsberg  
Tel. +43 4352 / 2075  
Fax +43 4352 / 2075-10  
office@torwirt-wolfsberg.at  
www.torwirt-wolfsberg.at

letzte und das entscheidende Spiel des Tages. Dabei mussten zehn Kinder mitmachen. Es war das Würfelpuzzle bei dem man, wenn man alles richtig hatte, 110 Punkte bekommen konnte. Weil wir gut zusammen arbeiteten, erreichten wir die 110 Punkte auch. Zum Schluss war die Siegerehrung. Nachdem wir so gut waren, erreichten wir den 3. Platz. Das war ein sehr toller und lustiger Tag!

*Text von Collien Dettelbacher und Michelle Mayerhofer*





### ■ Frühjahrskonzert der Werkskapelle Mondi Frantschach

Am 26. und 27. April präsentierte die Werkskapelle Mondi Frantschach im Festsaal der Mondi Frantschach auch heuer wieder ihre Frühjahrskonzerte. Um das 20jährige Jubiläum von Kapellmeister Daniel Weinberger angemessen zu feiern, wagte das Blasorchester unter dem Motto „ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT“, gemeinsam mit den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern, einen Blick in die Vergangenheit.

Dargeboten wurden verschiedenste Werke (u.a. „Godzilla Eats Las Vegas“ von Eric Whitacre und „Armenian Dances“ von Alfred Reed), die nicht nur den Klangkörper, sondern auch den Kapellmeister Daniel Weinberger, in den letzten 20 Jahren sehr prägten. Ein besonderes Highlight war der Gastauftritt von Martina Stückler, die das Publikum mit ihren hinreisenden Saxophonklängen verzauberte.

### ■ Chorkonzert für „Jung und Alt“

**Unter dem Motto „Bunte Frühlingmusik“ präsentierte der AGV Frantschach in verschiedensten Chorformationen am 10. Mai Lieder über die wohl schönste Jahreszeit, den Frühling, und die Liebe.**

Seit sieben Jahren leistet der AGV Frantschach mit Carmen Nickel-Unterholzer und Karin Schifferl eine äußerst erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit. So wurde auch dieses Konzert mit viel Elan und der Unterstützung eines engagierten Teams vorbereitet. Dass dieses Vorhaben gelungen ist, konnten die Gäste im übertoll besetzten Festsaal der Mondi Frantschach bei einem Konzert der Generationen, sehen und hören. Beginnend mit den Kindern über die Jugendlichen bis zu den Erwachsenen trug jede Sängerin und jeder Sänger zum Gelingen des Konzertes bei. Unter der Leitung von Carmen Nickel-Unterholzer, die für das gesamte Programm verantwortlich zeichnete, präsentierten die „AGV-Minis“ Lieder und Gedichte zum Thema Muttertag. Die „Youngsters“ des AGV gaben nicht nur gesanglich, sondern auch instrumental

ihr Bestes. Der Erwachsenenchor demonstrierte seine Vielfältigkeit in den verschiedensten Musikgenres. Das Volkslied war ebenso vertreten wie Kunstlieder und Pop. Die Solisten, Monika Maierhofer und Josef Schatz, begeisterten das Publikum mit dem Kärntnerlied über die Liebe. Für Abwechslung im Programm sorgte auch die Formation „Saiten Harmonie“, die schwungvolle Volksmusik zum Besten gab. Im Rahmen des Konzertes wurde der Obmann des AGV Frantschach, Johann Pongratz, für seine vierzigjährige Tätigkeit als solcher geehrt. Eine so lange Zeit für einen Verein die Verantwortung zu übernehmen, seine Zeit einer Gemeinschaft zu widmen, ist schon etwas Besonderes.

Dafür gebührt Herrn Pongratz die höchste Anerkennung und der herzlichste Dank. Mit dem gemeinsamen Abschlusslied aller Formationen, zeigte der AGV Frantschach, wie aus einer kleinen Sache etwas Großartiges entstehen kann. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sangen und musizierten gemeinsam für das überwältigte Publikum.



## ■ Mondi Frantschach eröffnet Kinderbetreuung mit AVS Betriebstagesmütter

Einen wichtigen Schritt zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie setzt die Mondi Frantschach GmbH in der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud. Am 24. Mai öffnete die Kinderbetreuungseinrichtung „Glückskinder“ ihre Pforten. Gemeinsam mit Landtagsabgeordnete Claudia Arpa, die kurzfristig aus aktuellem Anlass die Vertretung von Kärntens Landeshauptmann Peter Kaiser übernahm, dem Bürgermeister Günther Vallant und dem Fachgruppenleiter der AVS Kärnten, Christian Müller nahm Mondi Frantschach Geschäftsführer Gottfried Joham die offizielle Schlüsselübergabe vor. Die Kinderbetreuung ist von 7 bis 14 Uhr geöffnet, hat 12 Plätze und steht vorrangig für den Nachwuchs von Mondi Frantschach Beschäftigten zur Verfügung. Das Angebot können aber, bei freien Kapazitäten, auch „betriebsfremde“ Kindern nutzen. „Für uns ist es wichtig, dass unsere Initiative über die Grenzen unseres Werks wirkt. Deshalb geht auch unsere Einladung an Beschäftigte anderer Unternehmen in der Region, das Angebot nachzufragen“, so Joham. Landtagsabgeordnete Claudia Arpa lobte das betriebliche und überbetriebliche soziale Engagement, für das Mondi Frantschach bekannt ist. „Wir haben das große Glück, mit Mondi Frantschach ein echtes Vorzeigeunternehmen in unserem Bundesland zu haben. Mondi Frantschach zeigt, dass wirtschaftlicher Erfolg und soziales Verhalten einander sinnvoll und wirksam ergänzen. Bürgermeister Günther Vallant verwies darauf, dass Frantschach-St. Gertraud als familienfreundliche und gesundheitsorientierte Gemeinde bekannt ist. „Wir machen bei uns viel für Familien und deshalb passt die Kinderbetreuung mit Betriebstagesmüttern hervorragend zu St. Gertraud. Ich möchte mich bei Mondi Frantschach sehr herzlich für diese Initiative bedanken“. Für Christian Müller, Fachgruppenleiter der AVS Kärnten, stellt die Form der Kinderbildung und Kinderbetreuung mit Betriebstagesmüttern von Mondi Frantschach ein zukunftsweisendes Modell dar, mit der Betriebe die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gezielt fördern können.

Zum Abschluss der Eröffnung wartete Gottfried Joham noch mit einem besonderen Geschenk für die „Glückskinder“ auf - einem Hochbeet, in das die Ehrengäste Erdbeersetzlinge pflanzten. „Hier soll im wahrsten Sinne des Wortes etwas Gutes für unsere Zukunft heranwachsen“.



Café Restaurant  
**Gutsch**  
9413 St. Gertraud • Telefon: 04352/71902

# FRÜHSCHOPPEN

LIVE MUSIK  
DUO SAITEN-SPRUNG

## 07.07.2019

SONNTAG  
AB 10:30

Für Speis, Trank & Unterhaltung ist Bestens gesorgt!  
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt

## ■ Mondi Frantschach entwickelte naturbraunes, symmetrisch hoch dehnfähiges Papier für nachhaltige Schnittkäse-Verpackung auf Papierbasis

REWE Group, einer der größten Retailer in Österreich, verpackt seine Premium Käseproduktreihe der Biomarke Ja! Natürlich mit einer neuen, patentierten Papierlösung des Verpackungs- und Papierunternehmens Mondi.

Das Thema Nachhaltigkeit erfasst inzwischen alle Lebensbereiche. Immer mehr Menschen leben umweltbewusst und erwarten von Unternehmen neue, ressourcenschonende Produktlösungen. Das naturbraune Papier der neuen Käseverpackung wird bei Mondi Frantschach, mit überwiegend heimischem Holz produziert. Auch die Verarbeitung und Beschichtung der Papierschale erfolgt gänzlich in Österreich durch Mondi in Zeltweg. So können Transportwege kurz gehalten werden und die überwiegende Wertschöpfung verbleibt im Land.

Da die Papierschale von Mondi zu 80 % aus Frischfasern besteht, kann sie in Österreich problemlos dem Altpapierrecyclingkreislauf zugeführt werden. Die Bio-Käsescheiben aus Heublumenmilch werden bei den österreichischen Supermärkten BILLA, MERKUR, ADEG und Sutterlüty in der Selbstbedienungsvitrine auf naturbraunen Papierschalen angeboten und im Vergleich zur bisher verwendeten Verpackung konnte der Plastikeinsatz um 70 Prozent und der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck um rund zwei Drittel reduziert werden.

Herzlichen Glückwunsch allen unseren  
Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen,  
die kürzlich die besonderen Geburtstage 80 Jahre,  
85 Jahre, 90 Jahre und viele weitere  
Geburtstage gefeiert haben!

*Monde und Jahre vergehen und sind immer ver-  
gangen, aber ein schöner Moment leuchtet das ganze  
Leben hindurch. (Franz Grillparzer)*

Menschen, die man liebt, sind wie Sterne,  
sie leuchten noch lange nach ihrem verlöschen.

**Wir gedenken unserer kürzlich verstorbenen  
Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen.**

**Ganz besonders willkommen heißen wir  
unsere Neugeborenen!**



**Laura Dohr**

**Eltern:** Nicole und Harald Dohr, Kamperkogel



**Maximilian Jäger**

**Eltern:** Corina Jäger und Stefan Thümmerer, St. Gertraud



**Johan Jöbstl**

**Eltern:** Elisabeth und Wolfgang Jöbstl, Vorderlimberg

**Herzliche Gratulation zur Eheschließung!**



**Regina Hainzl und Christian Helmut Jöbstl, Untergösel**

© Hpulsphotographie



**Veronika Pallag und Berthold Botond Barna, Frantschach**



**Jasmin Beatrix Leber und Hubert Raffling, Vorderwölch**

© foreverdigital



**Jennifer Joham und Marcel Anton Monsberger, Frantschach**

© Hpulsphotographie

## Veranstaltungen und Termine Juli bis Oktober 2019

Juli	
04.07.2019	<b>Gemeinderatssitzung</b> Glaszubau des Gemeindeamtes, 1. Stock, Beginn: 17:00 Uhr
05.07.2019	<b>FAMILIEN-Spiel-Spaß-Fest</b> der Kinderfreunde, Kinderfreundespielplatz Untergösel, Beginn: 15:00 Uhr
06.07.2019	<b>Kleinfeld-Fußball-Turnier 5+1</b> Dorfmeisterschaft Frantschach-St. Gertraud – FC Mondi Frantschach Sportplatz Frantschach, Beginn: 10:00 Uhr
07.07.2019	<b>Frühshoppen</b> – Cafe-Restaurant Gutschi Beginn: 10:30 Uhr
12.07.2019	<b>Grillfest</b> des Pensionistenverbandes Clubraum im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud, Beginn: 12:00 Uhr
30.07.2019	<b>Grillfest</b> des Seniorenbundes Cafe-Restaurant Gutschi, Beginn: 11:00 Uhr
August 2019	
04.08.2019	<b>Frühshoppen</b> - Gasthaus Kirchenwirt Beginn: 11:00 Uhr
24.08.2019	<b>Kirchtag</b> im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud 10:30 Uhr Wortgottesdienst, im Anschluss Frühshoppen
30.08.2019	<b>Zeltlager der Kinderfreunde</b> , Kinderfreundespielplatz Untergösel, Beginn: 15:00 Uhr (bei Schlechtwetter – Alternativ-Nachmittags-Programm)
September 2019	
15.09.2019	<b>Gefallenen-Gedenkfeier</b> mit Fahnensegnung, Dorfplatz und Pfarrkirche St. Gertraud, Beginn: 08:15 Uhr 21.09.2019 und
22.09.2019	<b>Oktoberfest</b> – Gasthaus Kirchenwirt Samstag: 15:00 Uhr, Sonntag Frühshoppen: 11:00 Uhr
23.09.2019	<b>Mitten im Leben</b> - Start der Kursreihe Clubraum im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud, Beginn: 13:30 Uhr
Oktober 2019	
04.10.2019	<b>Oktoberfest</b> des Pensionistenverbandes Clubraum im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud, Beginn: 14:00 Uhr
06.10.2019	<b>Erntedankfest</b> – Pfarrkirche St. Gertraud Hl. Messe um 9:15 Uhr mit der Werkskapelle Mondi Frantschach
24.10.2019	<b>„Tag der älteren Generation“</b> , Festsaal der Mondi Frantschach, Beginn: 11:00 Uhr
26.10.2019	<b>Gemeinsam FIT Wanderung</b> der „Gesunden Gemeinde“, Treffpunkt 9:00 Uhr Cafe Storfer

Mit Sicherheit die beste Adresse

[www.siz.cc/frantschach](http://www.siz.cc/frantschach)



### Sicheres Garteln

- Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Schutzkleidung tragen
- Konzentriert arbeiten
- Werkzeug nicht herumliegen lassen
- Leitern standsicher aufstellen
- Auf den Schutz für Kinder achten



Mmmmh...  
**KnusperStube**



**Neuer Lehrberuf:**

Wir bilden  
**Lebensmitteltechniker**  
(m/w) aus!

**Du hast Interesse?**

Wir bieten dir den Weg zu einer erfolgreichen  
Karriere mit Zukunftschancen, hier und jetzt

in der

**Bäckerei Knusperstube!**

Bewirb dich bei uns unter: [jobs@knusperstube.at](mailto:jobs@knusperstube.at)

**Flip Flop. Hip Hop.**  
**25 GB um 19 €.**

Time of **myLife**:  
der Handy-Tarif für alle bis 27.

Gratis  
Samsung  
Galaxy  
A50

Dazu gratis  
**WONDERBOOM**

**Drei.** Macht's einfach.

**22€ Servicepauschale /Jahr.**  
24 Monate Mindestvertragsdauer. Tarif MyLife L um 19 € / Monat. Dazu das Samsung Galaxy A50 um 0 € bei Anmeldung bis 10.7.2019. Anmeldebar bis einschließlich 27 Jahre. Pro Nutzer kann nur ein Vertrag angemeldet werden. UE WONDERBOOM solange der Vorrat reicht. Details: [www.drei.at/mylife](http://www.drei.at/mylife)

**Dixi's**  
**Handy & TV - Shop**

Martin Diex  
Weierhofstraße 2  
9431 St. Stefan im Lavanttal  
Mobil: 0664 / 55 12 888  
[office@dixi-handyshop.at](mailto:office@dixi-handyshop.at)  
[www.dixi-handyshop.at](http://www.dixi-handyshop.at)

